

# Bergwaldprojekt Gruppe 4

Marc, Oliver, Eduardo, David, Matthias, Lia, Serafina R., Anna

Der Tag begann wie jeder andere ... wir fuhren in den Wald, um sofort zu arbeiten. Simon ist unser Gruppenleiter. Wir liefen zusammen zu unserem Platz. Normalerweise mussten wir unsere Wasserkanister selber hinauftragen, hatten jedoch eine Wette gegen eine andere Gruppe gewonnen. Sie mussten alle unsere Kanister hinauftragen. Das nahm uns eine grosse Last ab, denn der Weg zu unserem Picknickplatz ist sehr sehr steil. Als wir oben waren, besprachen wir mit Simon unseren Tagesablauf.



Wir waren uns einig, dass wir den heutigen Tag sehr produktiv angehen würden!! Es war nämlich unser letzter ganzer Tag, an dem wir arbeiten konnten. Wir waren zwar schon sehr weit, wollten jedoch trotzdem noch viel erledigen. Der Znüni und der Zvieri waren jeweils unsere Highlights des Tages! Am liebsten hatten wir den Käse, wir assen jeden Tag drei Käsestücke und sehr viel Brot.

Am Abend gingen wir extra ein bisschen früher, damit wir nicht immer die letzten sein würden, aber eine Gruppe tauchte erst um 17:00 Uhr auf und wir mussten deshalb noch eine halbe Stunde im Auto warten. Um ca. 17:45 Uhr waren wir schliesslich zu Hause also in der Jugendherberge.

Dort gingen ein paar direkt duschen, andere gingen noch in den Volg einkaufen. Um 18:30 Uhr gab es Znacht. Es gab Spaghetti Bolognese und zum Dessert Griess-Mohn-Brei mit Kirschensauce. Unsere Gruppe schreibt gerade den Text und alle anderen sind im Zimmer und machen sich hübsch für die Party am Abend. Das Lager war bis jetzt besser, als wir gedacht hatten, was unter anderem sehr an unserem Leiter liegt. Simon ist der beste Leiter, den es gibt.